

# SEKTION ACS THURGAU



Automobil Club der Schweiz  
Automobile Club de Suisse  
Automobile Club Svizzera



## VIER NEUE VORSTANDSMITGLIEDER

**Anlässlich der 106. Generalversammlung des ACS Sektion Thurgau vom 25. Mai 2018 in der Kartause Ittingen blickte Präsident Felix Müller auf ein erfolgreiches und ereignisreiches Clubjahr 2017 zurück. Erfreulich war auch die grosse Anzahl an Jubilaren, die für ihre Clubtreue geehrt werden durften.**

**D**er ACS ist und bleibt ein Bedürfnis und wichtiger Partner für autoaffine Zeitgenossen. Dies zeigte sich am 25. Mai im bis auf den letzten Platz gefüllten grossen Saal in der Kartause Ittingen einmal mehr. Der ACS verkörpert gerade auch auf politischer Ebene ein wichtiges Sprachrohr für die Autofahrer. Das zeigt auch die Tatsache, dass jedes Jahr ein Mitglied der Thurgauer Regierung die Grussbotschaft und die Wertschätzung des Automobil Clubs durch das Gremium übermittelt. In diesem Jahr war die Reihe an Carmen Haag, die seit 2014 für das Departement Bau und Umwelt verantwortlich zeichnet. Die CVP-Regierungsrätin informierte die Anwesenden über den aktuellen Stand der Planung der Bodensee-Thurtaal-Strasse (BTS) und der Oberland-Strasse (OLS). «Wir brauchen einen besseren Anschluss an das Nationalstrassennetz», betonte Haag. Dies sei für die wirtschaftliche Entwicklung des

Kantons essenziell. Gleichzeitig müssten auch die Städte – wie zum Beispiel Kreuzlingen – vom weiter zunehmenden Durchgangsverkehr entlastet werden. Den Projekten weht von Seiten der links-grünen Gruppen eine steife Brise entgegen. Auch von betroffenen OLS-Gemeinden hagelte es Kritik. Immerhin wollen diese eine einvernehmliche Lösung finden. Haag weiter:

«Bis Ende dieses Jahres wird der generelle Projektvorschlag fertiggestellt sein.» Man sei bestrebt, sowohl die BTS als auch die OLS möglichst umweltverträglich zu bauen. Dass man es dabei nicht allen Betroffenen recht machen kann, ist sich die Regierungsrätin durchaus bewusst. Der Thurgau gehöre zu den am stärksten wachsenden Kantonen, was nicht zuletzt auch Arbeitsplätze schaffe und sichere, wies die Regierungsrätin einmal mehr auf die Bedeutung der beiden Strassen hin. Haag warb bei den ACS-Mitgliedern um Unterstützung bei der Umsetzung der von der Regierung vorgeschlagenen Projekte.

Das vergangene ACS-Clubjahr war gefüllt mit zahlreichen tollen Anlässen. Neben den traditionellen Höhepunkten wie den Auto-Renntagen in Frauenfeld mit 8500 Zuschauern oder der 105. Generalversammlung in den Räumlichkeiten der Autobau in Romanshorn mit einem neuen Teilnehmerrekord gehörten der Oldtimer-Reparaturkurs bei der Garage Kuster in Scherzingen,

→ Fortsetzung Seite 3



Bei herrlichem Wetter fand vor der Generalversammlung ein Apéro statt.

CARROSSERIE

**WINIGER**

seit 1948

FRAUENFELD

- Schadenhandling
- Carrosserie-Reparaturen
- Kleinreparaturen mit Drucktechnik
- Scheiben-Reparaturen und -Ersatz
- «Spot-Repair»-Lackierungen
- Oldtimer-Restaurationen
- Lackierungen



**... mehr als  
ausbeulen und  
lackieren**



Carrosserie Winiger AG  
Zürcherstrasse 250 | 8500 Frauenfeld  
T 052 721 21 21 | F 052 721 20 10  
[www.carrosserie-winiger.ch](http://www.carrosserie-winiger.ch)



**5 % FAMILIENBONUS  
PRO JAHR GESCHENKT.**

Mit dem  
**ZIEL-  
SPARPLAN**  
die Zukunftspläne Ihres  
Kindes ermöglichen.



**Thurgauer  
Kantonalbank**  
FÜRS GANZE LEBEN

[tkb.ch/familie](http://tkb.ch/familie)

2018

# AGENDA 2018

EVENT	DATUM
Oldtimer-Höck	15. August
Ausfahrt zur Jazzmeile Kreuzlingen	1. September
Memorial Bergrennen Steckborn-Eichhölzli	22./23. September
Senioren-Fahrkurs Super-Golden-Age	26. Oktober
ACS Classics Podiumsveranstaltung	1. November
22. ACS Thurgau Kart-Cup	10. November
Porsche-Werksbesichtigung	30. November
Curlingturnier ACS Old-Timer-Trophy, Weinfelden	30. November 1. Dezember

## IMPRESSUM

### Redaktion und Geschäftsstelle

ACS Sektion Thurgau  
Hauptstrasse 1a  
CH-8280 Kreuzlingen  
Tel. 071 677 38 38  
Fax 071 677 38 35  
info@acs-tg.ch  
www.acs-tg.ch

### Redaktionsleiter und Geschäftsführer

Christof Papadopoulos  
chpl@acs-tg.ch

### Weitere Mitarbeiter

Fabienne Zöllig  
Birgit Ammann-Maurer  
Chris Claudia Onnen

### Inserate

ACS Sektion Thurgau  
(Adresse, Telefon  
und E-Mail-Adresse siehe  
unter Geschäftsstelle)

### Satz und Druck

Bodan AG  
Zelgstrasse 1  
CH-8280 Kreuzlingen  
Tel. 071 686 52 52  
Fax 071 686 52 51  
druck@bodan-ag.ch



Präsident Felix Müller im Interview mit Jeannette Ammann aus Märstetten.

die Oldtimer-Ausfahrt mit dem Slogan «Eine musikalische Zeitreise» an die Kreuzlinger Jazzmeile oder der Damenanlass und der glänzend besuchte Senioren-Fahrkurs in Weinfelden zu den Höhepunkten.

Präsident Felix Müller stellt an die Anwesenden die Frage «Weshalb sind Sie ACS-Mitglied?», wobei er sich gezielt an alle Alterskategorien richtete und drei spontan ausgewählte Mitglieder interviewte. Jeannette Ammann war früher beim Konkurrenzclub, hat dann aber einen ACSler geheiratet und zeigt sich noch heute dankbar für die wertvollen Dienste des ACS. Als ihr Mann während einer Überseeereise nämlich schwer erkrankte, organisierte der ACS dank der Premium-Mitgliedschaft die Repatriierung kompetent, schnell und unkompliziert. Fabian Gubler dagegen wurde quasi in die ACS-Familie hineingeboren. Als er mit 18 Jahren die Autoprüfung bestand, erhielt er von seinen Eltern als Belohnung die Mitgliedschaft geschenkt. «Ich bin mit dem Rundumservice des ACS sehr zufrieden und beteilige mich heute sogar aktiv am Clubleben. Dieses macht mir einfach viel Spass.» Als Sektionspräsident sechs Jahre lang selbst an der Spitze des ACS Thurgau stand Christof Roell. Dem Innenarchitekten gefallen das Engagement des Clubs für die Belange des Individualverkehrs auf politischer Ebene und im Motorsport. Er pflege auch heute noch viele Freundschaften im Club.

Der ACS Thurgau verzeichnete im Jahr 2017 einen neuen Mitgliederrekord. Im Vergleich zu 2006 ist die Zahl der Clubmitgliedschaften von rund 3900 auf über 5500 gestiegen. Neu in den Vorstand gewählt wurden von der Generalversammlung Fredy A. Lienhard (Geschäftsführer Autobau Romanshorn, Resort Events/Veranstaltungen), Erich Marte (Generalagent Allianz Suisse, Resort Kooperationspartner), Marcel Muzarelli (FPT Motorenforschung AG Arbon, Präsident Sportkommission) und Beda Stähelin (Raggenbass Rechtsanwälte, Verkehrspolitische Kommission).

Key Account Manager Marcus Selzer stellte die Dienstleistungen und Angebote der Allianz Global Assistance (AGA), seit dem 1. Januar 2018 der neue Mobilitätspartner des ACS, in einer Übersicht kurzweilig dar. Die AGA verstehe sich als zuverlässiger Partner bei der Pannenhilfe und der Reiseversicherung. Dazu biete sie auf der ACS Medical Hotline einen umfassenden medizinischen Support. Auf der Hotline steht den ACS-Mitgliedern rund um die Uhr während 365 Tagen im Jahr ein medizinisches Expertenteam für Gesundheitsfragen kostenlos zur Verfügung. Seit dem 1. Januar 2018 habe man bereits über 5000 Pannenfälle von ACS-Mitgliedern zur Zufriedenheit aller Beteiligten abwickeln können. Die erste Zwischenbilanz falle überaus positiv aus, betonte Selzer. Gleichzeitig wies er auf weitere Vorteile für die ACS-Mitglieder hin. Diese erhalten jeweils einen 10-Prozent-Rabatt bei der Allianz Suisse auf Motorfahrzeug-, Haushalts- und Rechtsschutzversicherungen.

Im letzten Teil der Generalversammlung durfte OK-Präsident Claude Schönherr auf die Austragung des 4. Memorial Bergrennen Steckborn-Eichhölzli vom 22./23. September 2018 hinweisen. Ein weiterer Höhepunkt im Clubkalender ist die Porsche-Werksbesichtigung vom 30. November 2018.

Text ACS Thurgau / Bilder zVg



Neun Clubmitglieder wurden für ihre 50-jährige Clubtreue geehrt.

# SEIT 60 JAHREN VORTEILHAFT

Feiern Sie mit sportlichen Jubiläumsangeboten



**STAHEL**  
*so fährt man*

Garage Stahel AG | [www.garagestahel.ch](http://www.garagestahel.ch)  
Oberaach | Kreuzlingen | Weinfelden | Amriswil

**as informatik** <sup>as</sup>  
— it infrastruktur —

**Jedes Problem  
ernst nehmen**



AS Informatik AG • Oberfeldstrasse 9 • CH-8570 Weinfelden  
Telefon 071 622 55 66 • [info@as-info.ch](mailto:info@as-info.ch) • [www.as-info.ch](http://www.as-info.ch)



# AUSFAHRT ZUR JAZZMEILE KREUZLINGEN



*Der Rhein, Lebensader einer Region.*

**D**er rund 1230 Kilometer lange Rhein durchfliesst West- und Mitteleuropa und überwindet 2345 Höhenmeter auf seinem Weg zwischen seiner Quelle in den Alpen und seiner Mündung in der Nordsee. Rund 58 Millionen Menschen leben im Einzugsgebiet des Rheines.

Uns begegnet der Rhein täglich, da er bekanntermassen durch den Bodensee fliesst. Laut Computerberechnungen dauert es mindestens drei Wochen, bis er den See zwischen dem Rheindelta im grösstenteils österreichischen Bundesland Vorarlberg und

dem Rheinfall von Schaffhausen durchquert hat. Je nach Wetterbedingungen kann es aber auch deutlich länger dauern.

Der Rhein hat über die Zeit seiner Existenz die Landschaft gestaltet. Es gibt sowohl fantastische und naturbelassene Abschnitte, wie auch von Menschenhand veränderte Situationen. Als Anwohner des Bodensees sind wir in der glücklichen Lage, von diesem fantastischen Naturschauspiel zu profitieren.

Die diesjährige «historische Ausfahrt» zur Jazzmeile Kreuzlingen, Sie werden es schon gemerkt haben, dreht sich um das Thema Rhein. Eine Genussfahrt entlang des Rheins, von Kreuzlingen aus in westliche Richtung.

Nach dem bewährten, morgendlichen Kaffee-Gipfeli-Treff fahren wir gemeinsam

entlang des Untersees bis zum Schloss Laufen in der zum Kanton Zürich gehörenden Gemeinde Dachsen. Dort geht es im gläsernen Lift hinunter ans Wasser und zur Rundfahrt mit dem Boot direkt an den Rheinfall. Es ist immer wieder erstaunlich, wie viele von uns diese Fahrt noch nie gemacht haben.

Anschliessend führt uns der Weg nach Rheinau, wo wir die Mittagszeit verbringen. Unmittelbar vor der Klosterinsel stellen wir unsere automobilen Schätze ab und begeben uns zur Mittagspause in das gerade eröffnete Restaurant auf der Insel. Bei guter Witterung nehmen wir Platz im Klostergarten unter den grossen Platanen.

Wir nehmen uns die Zeit für einen Rundgang über die historisch bemerkenswerte Insel. Zum Abschluss unserer Ausfahrt stellen wir die Fahrzeuge wieder auf dem Kreuzlinger Boulevard ab und begeben uns ins «Trösch», dort erwartet uns ein Apéro mit Überblick über die gesamte Jazzmeile.

Sie sehen, in diesem Jahr liegt unser Augenmerk auf Natur und Historie. Wir von der Oldtimergruppe des ACS Sektion Thurgau freuen uns, zusammen mit Ihnen diese Ausfahrt zu unternehmen. Anmeldungen nehmen wir ab sofort gerne entgegen unter [www.acs-tg.ch](http://www.acs-tg.ch)

**Für das OK** Andi Straehl und Christof Roell  
**Bilder** zVg

## RESERVIEREN SIE SICH DEN TERMIN

*Sie besitzen kein passendes Fahrzeug, haben aber Freude an sehenswerten Oldtimern? Dann reservieren Sie sich bereits heute den Samstag, 1. September 2018, und besuchen die Jazzmeile Kreuzlingen. Die Einfahrt der Oldtimer auf dem Kreuzlinger Boulevard ist auf den späteren Nachmittag geplant.*



# Der SUV einer neuen Generation.



Wir bringen die Zukunft in Serie.

## Der neue Touareg.

Der neue Touareg setzt neue Massstäbe: Mit seinem geradlinigen und ausdrucksstarken Design verbindet er Fahrerlebnis mit Eleganz. Im Inneren erwarten Sie jede Menge Platz, Komfort sowie viele individuelle Gestaltungsmöglichkeiten. Wegweisende Technik wie das InnoVision Cockpit, die LED-Matrix-Scheinwerfer und zuverlässige Assistenzsysteme machen ihn zum SUV der Zukunft.



**Volkswagen**

**amag**

### **AMAG Frauenfeld**

Zürcherstrasse 331, 8500 Frauenfeld  
Tel. 052 728 97 77, [www.frauenfeld.amag.ch](http://www.frauenfeld.amag.ch)

### **AMAG Kreuzlingen**

Hauptstrasse 99, 8280 Kreuzlingen  
Tel. 071 678 28 28, [www.kreuzlingen.amag.ch](http://www.kreuzlingen.amag.ch)

# LADIES AND GENTLEMEN – START YOUR ENGINES!

**Tolle Autos der Jahrgänge 1913 bis 1986 und schnelle Motorräder nicht jünger als Jahrgang 1975 treffen sich am Wochenende vom 22./23. September in Steckborn am Untersee, wo bereits zum vierten Mal das Memorial Bergrennen ausgetragen wird.**



Der Thurgauer Eugen Strähl wird auf dem legendären Sauber C5 von 1978 in Steckborn am Start sein.

**B**ereits sind über 250 Anmeldungen eingegangen, darunter etliche ausgesprochene Fahrzeugraritäten und prominente Fahrer. Auch dieses Mal erfolgt die Organisation der Veranstaltung in enger Zusammenarbeit zwischen lokalem OK unter Leitung von Kurt Krucker und ACS Thurgau mit Geschäftsführer Christof Papadopoulos als Koordinator. Der ACS erledigt die technischen und rennsportlichen Aufgaben und zeichnet für das Sicherheitsdispositiv verantwortlich. Rennleiter ist Alex Maag, der am 10. Juni Vizerennleiter beim E-Grand-Prix in Zürich war.

Das 70-Jahr-Jubiläum feiert dieses Jahr die Marke Jaguar mit dem legendären XK-Motor, beziehungsweise der XK-Baureihe. Bergrennenenthusiasten erinnern sich: Das erste Steckborner Bergrennen im Jahre 1955 wurde von einem 1949er-Jaguar XK120 mit seltener

Alukarosserie gewonnen. Bätsch Scherrer hiess der strahlende Sieger, der den Westschweizer Robert Jenny in einem 1950er-XK 120 mit Stahlkarosserie auf den zweiten Platz verwies. Beide Originalfahrzeuge, die sich im Besitz des Jaguar-Sammlers Christian Jenny befinden, werden auch dieses Jahr auf der Strecke von Steckborn zum Eichhölzli zu bewundern sein.



Christian Jenny fährt auch diesmal das Siegerauto von 1955, den Jaguar XK 120 Alu.



Edy Kobelt stellt seinen originalen Opel GT/J seinem Kollegen Fritz Erb zur Verfügung. Der Opel GT wird dieses Jahr 50.

Auch Opel hat Grund zum Feiern: Der Opel GT, erstmals gebaut 1968, feiert seinen 50. Geburtstag. Somit ist am diesjährigen Bergrennen mit einer starken Opel-Präsenz zu rechnen. Und der mehrfache Schweizer Meister Fritz Erb aus Hallau wird zur Abwechslung nicht den legendären Kadett GT/E fahren, sondern einen absolut originalen und wunderschönen GT/J des Wattwilers Edy Kobelt. Kobelt selbst, mehrfacher Schweizer Meister bei den Serienwagen, wird seinen 1964er Ford Cortina Lotus den Berg hochjagen und dabei sein fahrerisches Können demonstrieren.

Die Anmeldefrist für das Steckborner Memorial Bergrennen ist am 30. Juni abgelauten. Insgesamt wurden über 220 Autos und 35 Motorräder angemeldet, wovon 50 in der Kategorie «Corso», alle übrigen in der Kategorie «Performance» starten. Darunter finden sich absolute Exoten wie auch gängige Klassiker. Bei den Vorkriegsmodellen stechen die gewaltigen American La France hervor, die ursprünglich auf robusten amerikanischen Feuerwehrfahrzeugen basieren. Roland Britschgi und Ruedi Schwalder treten mit diesen Hubraummonstern (14 beziehungsweise 14,5 Liter Hubraum; Jahrgang 1919 und 1917!) an und werden unerbittlich, Wind und Wetter ausgesetzt, für Spektakel sorgen. Am anderen Ende des Hubraumspektrums finden sich etwa ein Spatz 200 (196 ccm) von 1956, der Fiat 500 des Steckborners Heinrich Stutz (499 ccm) und natürlich der seltene Jawa 600 Roadster von Herbert Bürgi (615 ccm).

Die VIP- und Show-Kategorie kann erst kurz vor der Veranstaltung definitiv festgelegt werden, doch steht fest, dass der prominente Thurgauer Rennfahrer Eugen Strähl mit dem Sauber C5 antreten wird und somit neben Fritz Erb auf dem GT/J und Christian Jenny auf dem XK120 für Aufsehen sorgen wird. Mehr auf: [bergrennen-steckborn.ch](http://bergrennen-steckborn.ch) und [acs-thurgau.ch](http://acs-thurgau.ch)

Text Hanspeter Ryser / Bild zVg

## Auktion spezieller Kontrollschilder



Thurgau  
Strassenverkehrsamt



Freude am Fahren

# CHF 269.–/MONAT.

DER BMW 3er TOURING SWISS ADVANTAGE SPORT.  
JETZT BEI IHRER BICKEL AUTO AG.

### Bickel Auto AG

8501 Frauenfeld  
[www.BickelAutoAG.ch](http://www.BickelAutoAG.ch)

### Bickel Auto AG

8570 Weinfelden  
[www.BickelAutoAG.ch](http://www.BickelAutoAG.ch)

BMW 318d Touring Swiss Advantage Sport, 1995 cm<sup>3</sup>, 110 kW (150 PS), 4,5–4,8 l/100 km, BÄ 5,1–5,5 l/100 km, 118–127 g CO<sub>2</sub>/km (Durchschnitt aller immatrikulierten Neuwagen in der Schweiz 133 g CO<sub>2</sub>/km), CO<sub>2</sub>-Emissionen aus der Treibstoff- und/oder der Strombereitstellung 20–21 g CO<sub>2</sub>/km, Energieeffizienzklasse C–D. Barkaufpreis CHF 36500.– (Katalogpreis CHF 48380.– abzüglich CHF 11880.– Preisvorteil), 1. grosse Leasingrate CHF 9235.–, effektiver Jahreszins 2,94%, monatliche Leasingrate CHF 269.–, Laufzeit 48 Monate, Laufleistung 10000 km/Jahr. Leasingaktion gültig vom 1.4.2018 bis 30.6.2018 für alle Swiss Advantage Sport Editions der Fahrzeugmodelle BMW X1 sDrive18d, BMW X1 xDrive18d, BMW 218d Active Tourer, BMW 218d xDrive Active Tourer, BMW 218d Gran Tourer, BMW 218d xDrive Gran Tourer, BMW 318d Limousine, BMW 320d Limousine, BMW 320d xDrive Limousine, BMW 318d Touring, BMW 320d Touring, BMW 320d xDrive Touring (Kundenübernahme bis 31.7.2018) bei einer Leasingdauer von bis zu maximal 48 Monaten. Abgebildetes Fahrzeug enthält Sonderausstattungen: Edition M Sport Shadow CHF 8560.– (nicht mit der Swiss Advantage Sport Edition kombinierbar), 19" M Leichtmetallräder Doppelspeiche 704 M CHF 1460.–, M Sportbremse CHF 890.–, Sonnenschutzverglasung CHF 510.–. Vollkaskoversicherung obligatorisch und nicht inbegriffen. Eine Leasingvergabe wird nicht gewährt, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Preis- und Konditionsänderungen bleiben vorbehalten, sämtliche Angaben gültig bei Drucklegung. Ein Angebot von BMW Financial Services, BMW (Schweiz) AG. Solange Vorrat.